

**Kandidat:**

## Höhere Fachprüfung für Brandschutzexpertin / Brandschutzexperte mit eidgenössischem Diplom

### Prüfungsteil 3: Brandschutzkonzept (mündlich)

#### Prüfungsinformationen

##### Allgemeine Angaben zur Prüfung

Prüfungsdauer Total: 165 Minuten

Diese setzt sich zusammen aus:

Vorbereitung Brandschutzkonzept: 120 Minuten

Mündliche Prüfung:

Präsentation Brandschutzkonzept 15 Minuten

Fachgespräch mit Experten 30 Minuten

Die mündliche Prüfung gliedert sich wie folgt:

Gliederung	Maximale Punktzahl
1 Präsentation Brandschutzkonzept	
- Präsentationstechnik	15 Pkt.
- Brandschutzkonzept	15 Pkt.
2 Fachgespräch	35 Pkt.

Notenschlüssel: (erreichte Punktzahl x 5 / maximale Punktzahl ) +1

## Aufgabenstellung

<p><b>Brandschutz-konzept</b></p>	<p>Erstellen Sie ein Standardkonzept nach Artikel 10 der VKF-Brandschutznorm 2015.</p> <p>Sie müssen Brandschutzpläne für folgende Geschosse erstellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erdgeschoss</li> <li>- 1. Obergeschoss</li> <li>- 3. Obergeschoss</li> <li>- 7. Obergeschoss</li> <li>- Schnitt A-A (Anforderungen Tragwerk)</li> </ul> <p>Die notwendigen Brandschutzmassnahmen sind direkt in die ausgegebenen Pläne einzuzeichnen.</p> <p>Die Legende mit den verwendeten Brandschutzsymbolen muss mindestens auf einem der Brandschutzpläne ersichtlich sein.</p> <p>Hinweis:</p> <p><b>Zusätzlich abgegebene Unterlagen werden bei der Prüfungskorrektur nicht berücksichtigt.</b></p> <p>Das Konzept ist unter Berücksichtigung des wirtschaftlichen Aspekts optimal auszulegen.</p>
<p><b>Präsentation</b></p>	<p>Folgende Punkte sind in der Präsentation vollständig und abschliessend zu erläutern:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gebäudegeometrie gem. VKF</li> <li>- Tragwerk</li> <li>- Brandabschnitte</li> <li>- Fluchtwegkonzept</li> <li>- Kennzeichnung von Fluchtwegen / Sicherheitsbeleuchtung</li> </ul> <p>Sind für das Brandschutzkonzept folgende technischen Brandschutzmassnahmen erforderlich, sind diese in den Plänen festzuhalten und im Rahmen der Präsentation konzeptionell zu erläutern:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Brandmeldeanlagen</li> <li>- Sprinkleranlagen</li> <li>- Rauch- und Wärmeabzugsanlagen</li> <li>- Rauchdruckanlagen</li> <li>- Löscheinrichtungen</li> <li>- Feuerwehraufzüge</li> </ul>

<b>Fachgespräch</b>	<p>Im Fachgespräch können durch die Prüfungsexperten zu folgenden Themen Fragen gestellt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verwendung von Baustoffen</li> <li>- Technischer Brandschutz</li> <li>- Haustechnik</li> <li>- Gefährliche Stoffe</li> <li>- Qualitätssicherung</li> <li>- Brandverhütung</li> <li>- Organisatorischer Brandschutz</li> </ul> <p>Punktuell können die Prüfungsexperten auch Fragen zu den unter „<i>Präsentation</i>“ aufgeführten Punkten stellen.</p> <p>Hinweis:          Der Kandidat übernimmt im Fachgespräch die Rolle des „QS Verantwortlichen Brandschutz“. Die Prüfungsexperten treten als Bauherr und Planer auf.</p>
---------------------	--

## Projektinformationen

### Allgemeine Angaben

Objektbezeichnung:	Geschäftshaus mit Atrium“
Ausgangslage:	Die Bauherrschaft beabsichtigt ein neues Geschäftshaus zu bauen. Das Gebäude soll eine maximale Höhe von ca. 38 m im Kopfteil und eine maximale Höhe von ca. 29 m im Flachbau aufweisen. Es soll in Massivbauweise erstellt werden. Die inneren Raumunterteilungen sind in Leichtbauweise geplant. Die Fenster zu den Lufträumen sollen offenbar ausgeführt werden.
Besonderheiten:	Es sind über mehrere Geschosse offene Bereiche mit unterschiedlichen Höhen und Nutzungen geplant.

### Objektbeschreibung:

Nutzungen:	
Erdgeschoss:	Konzerthalle für 5000 Personen, Foyer, Empfang
1. Obergeschoss:	Büro, Archiv
2. Obergeschoss:	Büro, Rechenzentren
3. Obergeschoss	Büro, Cafeteria, Küche
4. und 5. Obergeschoss	Büro
6. Obergeschoss	Büro, Archiv, Schulung, Technik
7. Obergeschoss	Büro
Geschosse:	Siehe beiliegende Pläne
Gebäudeabmessungen:	Siehe beiliegende Pläne
Abstand zu Nachbargebäuden:	Mehr als 10 m Abstand zu allen angrenzenden Gebäuden

<b>Bauweise</b>	
Tragwerk:	Stahlbeton
Geschossdecken:	Stahlbeton
Innenwände:	Leichtbauweise
Gebäudehülle:	Vorgehängte Metallfassade
Aussenwandbekleidung:	Aluminiumpaneele (RF1)
Aussenwärmedämmung:	Steinwolle (RF1)
Dachkonstruktion:	Stahlbeton
Dacheindeckung:	Glas, restliche Dachfläche intensiv begrünt (RF3)

**Beilagen**

Grundrisspläne:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erdgeschoss</li> <li>• 1.Obergeschoss</li> <li>• 2.Obergeschoss</li> <li>• 3.Obergeschoss</li> <li>• 4.Obergeschoss</li> <li>• 5.Obergeschoss</li> <li>• 6. Obergeschoss</li> <li>• 7. Obergeschoss</li> <li>• Dachaufsicht</li> </ul>	Mst.: 1:200 Format A2
Schnitte:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schnitt A-A</li> </ul>	Mst.: 1:200 Format A2